

# Karl Piaty IV. (geb. 26. Mai 1910)

## Wussten Sie,

- ... dass Karl Piaty IV. im Jahre 1910 als ältestes Kind des Betriebsgründers Karl Piaty III. und dessen Ehefrau Cäcilia Piaty in Waidhofen/Ybbs geboren wurde?
- ... dass Karl Piaty bereits 5 Tage nach seiner Geburt, am Pfingstsonntag 2010, vom Diözesanbischof Dr. Johannes Rößler in Waidhofen/Ybbs getauft wurde?
- .... dass Karl Piaty seinen Vater Karl Piaty III. bereits im Alter von 17 Jahren verloren hat?
- ... dass Karl Piaty die erste Kodakkamera (*Kamera Nr. 1*) bereits im Jahre 1927 erhielt und seit dieser Zeit fast 50 Jahre als Landschafts- und Menschenfotograf tätig war?
- ... dass Karl Piaty das Bäcker- und Zuckerbäckergewerbe mit Diplom in Wien abschloss und anschließend in der bekannten Wr. Konditorei Lehmann als Geselle tätig war?
- ... dass Karl Piaty im Oktober 1936 heiratete und gemeinsam mit seiner Ehefrau Leopoldine Piaty 2 Töchter (Christl 1938, Traudl 1940) und Sohn Karl Piaty V. (1948) hatte?
- ... dass Karl Piaty 1942 zur Wehrmacht musste und 1945 in amerikanische Kriegsgefangenschaft kam?  
*Rückkehr aus Frankreich erst 1946.*
- ... dass Karl Piaty 1956 im Nachbarhaus das Kaffeestüberl und im 1. Stock des Haupthauses eines der 1. Nichtraucherstüberl in Österreich errichtete?

- .... dass Karl Piaty am 20. September 1957 das verbriefte Bürgerrecht der Stadt erhielt?
- .... dass Karl Piaty 1962 damit begann, die Volkskundensammlung am Dachboden des Bäckerhauses aufzubauen?
- .... dass Karl Piaty Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Waidhofen, Beirat für Stadtbildpflege, Mitglied des österr. Alpenvereines und Gründungsmitglied des Club 598 war?
- .... dass Karl Piaty die silberne Ehrenplakette der Stadt erhielt, die Sparkassennadel in Gold trug, die Ehrenurkunde der Handelskammer N.Ö. überreicht bekam und sogar von der Landes-Landwirtschaftskammer für seine Arbeiten über die Obstbäume mit einer Medaille ausgezeichnet wurde?
- .... dass Karl Piaty die goldene Medaille für Verdienste um das Bundesland N.Ö. erhielt ?
- .... dass Karl Piaty im November 1980 mit dem Ehrenring der Stadt Waidhofen ausgezeichnet wurde?
- .... dass Karl Piaty von Bischof Dr. Franz Zak im Jahre 1986 das Ehrenzeichen vom Hl. Hyppolyt verliehen bekam?
- .... dass Karl Piaty rund 720 öffentliche Vorträge mit Dias und Filmen in Österreich gehalten hat?
- .... dass Karl Piaty IV. im Jahre 1989 verstarb?
- .... dass seine vielen Werke auch nach seinem Tode größte Aufmerksamkeit hervorrufen?

Bücher über ihn und sein Leben wurden erst nach seinem Tode veröffentlicht. Denn viele seiner Arbeiten waren nichts Kurzzeitiges, sondern werden noch vielen Generationen als



Vorbild dienen. Seine handschriftlich verfasste Dankesrede anlässlich der Überreichung des Ehrenringes der Stadt soll stellvertretend dafür stehen, was Karl Piaty IV. so berührte:

Sie haben den Entschluß gefaßt, mir aus Anlaß meines 70. Geburtstages den Ehrenring der Stadt Weidhofen a. d. Ybbs zu verleihen. Aufrichtigen Dank dafür - meine Freude darüber ist sehr groß!

Ich habe versucht, stets mein Bestes für die Stadt Weidhofen zu geben, das war mir immer eine Verpflichtung.

Drei Wahlsprüche haben mich durch das Leben geleitet: Der erste: Tradition heißt, das Gute, Alte übernehmen, mit Gegenwärtigem zu verbinden suchen, um das Beste für die Zukunft bewahren zu können. Aus dieser Einstellung ergab sich meine Sammeltätigkeit und die jahrzehnte lange Fotoarbeit, durch die auch ein Bewahrer wurde. Zum zweiten war es auch das Bild unserer Stadt, das mir immer am Herzen liegt. Wer baut, kann Heimat schaffen oder zerstören, je nachdem wie er baut. So ergab sich meine lange Mitarbeit bei der Stadtbildpflege. Wir waren in vielen Dingen sehr streng, das war keine Selbstsucht, es geschah für unsere kleine Stadt. Und der dritte Wahlspruch: als Bäcker- und Zuckerbäckermeister sage ich: Gott segne das ehrsame Handwerk! -



Den Ring will ich mir in Ehren  
tragen und so weit es meine Gesundheit  
erlaubt auch für meine Geburtsstadt  
tätig sein.

Danke nochmals - schön war's!

Karl Piaty

geboren 26. Mai 1910 in  
Wwidhofen a.d. Ybbs

***Karl Piaty:* Wer baut, kann Heimat schaffen  
oder zerstören, je nachdem wie er baut!**



**Karl Piaty IV. im Jahre 1985**